

[In der Region Ternopil wurde ein altes Menschengrab entdeckt](#)

26.11.2021

Ein Archäologenteam in der Region Ternopil untersucht eine menschliche Begräbnisstätte, die vorläufig auf das IV-III Jahrtausend v. Chr. datiert wird. Dies wurde am Donnerstag, den 25. November, auf der Facebook-Seite des Borschewer Heimatmuseums berichtet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ein Archäologenteam in der Region Ternopil untersucht eine menschliche Begräbnisstätte, die vorläufig auf das IV-III Jahrtausend v. Chr. datiert wird. Dies wurde am Donnerstag, den 25. November, auf der Facebook-Seite des Borschewer Heimatmuseums berichtet.

„Auf einem Feld in der Nähe des Dorfes. In Ozeryany wurde bei landwirtschaftlichen Arbeiten mit Maschinen in einer Tiefe von fast einem Meter eine menschliche Bestattung entdeckt“, heißt es in der Mitteilung.

Am Vortag untersuchten Wissenschaftler den Fund und kamen zu dem Schluss, dass das Grabobjekt von Vertretern der kugelförmigen Amphorenkultur zurückgelassen wurde, wie das Knochenmaterial in einer Steintruhe aus rotem Sandstein beweist.

Wie bereits angedeutet, wurde das Objekt unter Schutz gestellt, und es wurden Forschungen eingeleitet, die es nach Angaben von Museumsvertretern ermöglichen werden, das genaue Alter und die kulturelle Zugehörigkeit der Grabstätte zu bestimmen.

Zuvor hatten Archäologen in der Nähe von Rovno das Skelett eines weiblichen Elchs aus der Bronzezeit gefunden. Das Alter des Grabes beträgt fünftausend Jahre.

In der Region Lwiw wurde ein Massengrab von UPA-Soldaten entdeckt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 205

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.